



Aufm Schirm

EDEKA Kruse in Ostfriesland bietet Kund:innen Einblick in die Erzeugung regionaler Produkte – mit Imagefilmen, die via Instore-TV abgespielt werden. So schafft der Markt volle Transparenz.

In welche Richtung soll sich EDEKA Kruse entwickeln? Welche Zukunft wird mit dem Unternehmen geschaffen? Diese Fragen stellten sich Marco Kruse, Prokurist bei EDEKA Kruse, und Manfred Kruse, selbstständiger Einzelhändler, als sie sich 2019 mit ihren Führungskräften und Mitarbeitenden zusammensetzten. Insbesondere die Themen soziales Engagement, Regionalität und Nachhaltigkeit rückten dabei noch mehr in den Fokus. »Daraus sind in den folgenden Jahren viele Projekte entstanden«, erzählt Marco Kruse.

TRANSPARENTER GEHT'S NICHT

Regionalität war im Sortiment des Familienunternehmens ohnehin schon ein wichtiger Baustein. Doch für die Kruses war es damit noch nicht getan. »Wir wollten unseren Kund:innen noch mehr Transparenz bieten, eine Verbindung zwischen Landwirten, Einzelhandel und Kunden schaffen«, fasst es Kruse zusammen. Also brachte man die Erzeuger:innen kurzerhand an den POS: In Zusammenarbeit mit regionalen Direktlieferanten wurden Imagefilme produziert, die auf den Instore-TVs zu sehen sind. Dafür wurden letztes Jahr insgesamt 17 Bildschirme in den EDEKA Kruse-Märkten installiert. Beispiel: Ein Screen in der Obst- und Gemüseabteilung zeigt Inhalte vom regionalen Kartoffelerzeuger. Transparenter geht's nicht.

Dass sich das Engagement lohnt, zeigte sich bereits: Die Resonanz der Kund:innen ist durch die Bank positiv, »ach, die Hühner legen also unser Frühstücksei?«. Nicht zu vergessen ist die Wirtschaftlichkeit – »der Absatz unserer regionalen Produkte ist durch die Videos gestiegen. Das zeigt: Transparent sein lohnt sich«, sagt Kruse abschließend zum Erfolg des Projekts.

● MIE



FOTOS: KÄMPFER

Auf einem Bildschirm in der Vorkassenzone laufen Videos aus der regionalen Backstube.

JETZT BEWERBEN!

Mit der »Auszeichnung für verantwortungsvolles Handeln« ehrt EDEKA ökologische und/oder soziale Projekte von EDEKA-Einzelhändler:innen. Bewertet werden Nutzen, Originalität und Faktoren wie Skalierbarkeit und Wirtschaftlichkeit. Die EDEKA handelsrundschau stellt als Serie beispielhafte Projekte des letzten Jahres vor. Edekaner:innen können sich mit ihren eigenen Projekten bis zum 16. September bewerben – unter www.verantwortungsvolleshandeln.edeka Fragen? Dann eine Mail an julia.seiffert@edeka.de



Insgesamt installierten Marco Kruse und sein Team 17 TV-Screens in den EDEKA Kruse-Märkten in Ostfriesland.



» Marco Kruse, Prokurist bei EDEKA Kruse in Ostfriesland, EDEKA Minden-Hannover

Das ist vertrauenswürdiger als jedes Siegel. Durch die Inhalte auf den Bildschirmen erfahren Kunden direkt, wo die regionalen Lebensmittel herkommen, die sie kaufen.



Holger Remmers trägt beim Projekt die Verantwortung für Mediengestaltung, Videoschnitt und Technik. Er ist Mitarbeiter im E center Kruse in Hage.



In Zusammenarbeit mit regionalen Landwirt:innen wurden Videos und Fotos für das Instore-TV produziert.